

Kursleitung **Julien Gogniat**
Künstler und zertifizierter
Holacracy®-Praktizierender
IP-Mitglied
→ [Website](#)

Sprache Deutsch und französisch

Zielgruppe Verantwortliche und Mitwirkende der IP
und allgemein Interessierte an Holacracy®

Datum Samstag, 30. August 2014
9.15 – 17.45 Uhr

Ort Flörli in Olten, Florastrasse 21
→ [Lageplan](#)

Kosten Für die Deckung der Unkosten beträgt der Beitrag
für IP-Mitglieder CHF 80.–, für Nicht-Mitglieder
100.– CHF. Wenig Verdienende bezahlen einen
ermässigten Beitrag nach eigener Einschätzung.
Das Mittagessen nehmen wir in der Form einer
Teilete ein; alle bringen so viel mit wie sie selber
essen könnten.

Anmeldung [Cécile Cassini](#) / 061 331 49 54

HOLACRACY® ENTDECKEN

Samstag, 30. August 2014 in Olten



DÉCOUVRIR
L'HOLACRACY®

HOLACRACY[®] ENTWICKELN

Wir lernen einen integralen Weg für eine lebendige Organisation in klaren Strukturen.

Wir verstehen, weshalb wir immer wieder zwischen Idealen und der Wirklichkeit scheitern.

Wir erfahren, wie Verantwortung in organischen Strukturen lustvoll und diszipliniert gelebt werden kann.

Holacracy[®] bedeutet

Die Organisation ist ein **lebendiges Wesen**

Die Rollen sind die **Organe** der Organisation

Die Menschen energetisieren **die Rollen**

Alle **Spannungen** sind willkommen, werden eingebracht, damit sich die Organisation durch uns zeigen kann

Die Organisation lernt zu **verdauen** – je mehr geklärt wird

Wir **entschleunigen** um schneller zu gehen

Kein Chef mehr, wir werden **autonom**. Den Patron gibt es nicht mehr, **die Rolle, der Prozess führt**.

Der **Vermittler/die Vermittlerin** nicht für persönliche Befindlichkeiten da sondern und um das Ziel/die Daseinsberechtigung der Organisation zu realisieren

Dynamische Lenkung annehmen und Eigenverantwortung üben. Wir schaffen Klarheit, **Implizites wird so explizit**

Wendigkeit heisst Reorganisation gemäss der Realität, **Effizienz** bedeutet Freiheit im Rahmen der Rolle

Holacracy[®] heisst **Menschlichkeit** und keine Machtspiele

Holacracy[®] lernen, erfahren und üben

Wir **erfahren** die absolute Verantwortlichkeit im Übernehmen einer Rolle, oder auch indem wir sie zurückgeben. Wir **lernen**, besser mit Emotionen umzugehen, zu sehen was dahinter ist, und auch uns weniger von Emotionen der anderen beeinflussen zu lassen. Wir **üben** Verhaltensänderungen und werden sowohl respektvoller als auch verantwortungsvoller.

«Macht ist zu wichtig um sie den Menschen zu überlassen, es ist besser, sie dem Prozess zu geben.» Mahatma Gandhi